

Die Nacht der grossen Gefühle

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **BKGV-News**

Band (Jahr): - **(2017)**

Heft 3

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-1036982>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die Nacht der grossen Gefühle

Ende September 2017 war es wieder soweit. Dem Rhythmus folgend führte der Belper Chor zusammen mit der Camerata Zagreb im Menuhin Forum in Bern wieder eine Konzertgeschichte an drei Abenden auf. Dieses Mal handelte die Geschichte von einer jungen Frau, welche in Frankfurt gestrandet ist und ihren Liebsten vermisst, weil dieser nicht wie angekündigt ebenfalls dort eingetroffen ist. So sucht sie denn verzweifelt, zusammen mit einem lebenswürdigen Taxifahrer, welcher seine Zeit und seine Nerven opfert, das nächtliche Frankfurt ab und erlebt dabei verschiedene Abenteuer. Am Schluss und mit vereinten Kräften gelingt dann hoffentlich das ersehnte Happy End. Für dieses Konzert wurden alle 16 vom Chor gesungenen Lieder exklusiv arrangiert. Der grösste Teil der Lieder existierte bisher gar nicht als Chorversion. Zwölf Musikerinnen und Musiker begleiteten die rund 50 Sängerinnen und Sänger, und Solistinnen und Solisten. Sie sorgten für einen Klangreichtum sondergleichen, ob nun mit der Har-

fe, der Klarinette oder dem Saxophon. Wiederum sorgten die Lieder für grosse Begeisterung bei den Konzertbesuchern.

Zudem wurde für das Konzert ein spezielles Lichtkonzept arrangiert, welches alle Beteiligten verzauberte und für eine besondere Atmosphäre sorgte. Es ist schön, dass die Zusammenarbeit mit der Firma Kilchenmann in Kehrsatz so überhaupt möglich ist.

Knapp 1000 Besucherinnen und Besucher durften wir an diesen drei Abenden in Bern begrüßen. Es war einmal mehr für alle Teilnehmenden ein unvergessliches Erlebnis, eine unvergessliche Konzertwoche. Danke an alle, welche dies möglich gemacht haben, und danke an alle Besucherinnen und Besucher.

Im neuen Jahr wird es von diesem Konzert wieder eine Doppel-CD zu kaufen geben, auf der die tollen Momente und die einmaligen Lieder für immer festgehalten sind. Mehr unter www.belperchor.ch.

